



**JUL
01**

KÄMPFERISCHE LEISTUNG IN SPIELBERG

FACH AUTO TECH ist weiterhin das gejagte Team im Porsche Mobil 1 Supercup. Trotz schwieriger Voraussetzungen beim dritten Saisonlauf in Spielberg sammelte die Mannschaft aus Sattel wichtige Punkte für die Meisterschaft. In der Fahrerwertung verkürzte der Brite Nick Yelloly dank einer starken Aufholjagd den Rückstand zur Spitze.

„Das Maximum nach mehreren Rückschlägen herausgeholt“, lautete das Fazit von Teamchef Alex Fach. „Der Red Bull Ring gehört eigentlich zu unseren Lieblingsstrecken, auf denen wir schon viele Erfolge eingefahren haben. Dieses Mal war es jedoch deutlich schwieriger für uns und wir müssen mit unserer Ausbeute zufrieden sein.“

Mit Platz fünf im Rennen und zwölf Punkten für die Fahrerwertung holte Nick Yelloly das Bestmögliche nach einem enttäuschenden Qualifying heraus. „Sowohl im Freien Training als auch zu Beginn der Qualifikation lief es sehr gut und ich habe mich an der Spitze behaupten können. Leider haben wir auf unserem zweiten Reifensatz nicht noch einmal nachlegen können und mussten das Rennen von Platz acht aus in Angriff nehmen“,

so Yelloly.

Der Gewinner des Supercup-Laufs in Monaco liess sich von der Enttäuschung nicht beirren und kämpfte sich im Rennen eindrucksvoll zurück. Zu den Schlüsselszenen gehörte dabei das Überholmanöver gegen Tabellenführer Michael Ammermüller, dessen Abstand auf Yelloly in der Gesamtwertung ein weiteres Mal schrumpfte. Nach drei Läufen fehlen dem FACH AUTO TECH-Piloten nur noch drei Punkte auf den amtierenden Champion.

Doch nicht nur Yelloly beeindruckte die zahlreichen Zuschauer in Österreich mit fesselnden Überholmanövern. Auch Teamkollege Jaap van Lagen zeigte auf der 4,3 Kilometer langen Berg- und Talbahn eine spannende Aufholjagd. Der Niederländer war wegen eines Formfehlers nach dem Training vom Qualifying ausgeschlossen worden und musste das Rennen von hinten in Angriff nehmen. Von Rang 32 gestartet, arbeitete sich der Routinier Runde um Runde nach vorn und belegte am Ende den 16. Platz, was zumindest einen Punkt bedeutete.

Nach den Plätzen drei (Barcelona) und zwei (Monaco) musste sich Christof Langer in Spielberg mit dem fünften Rang in der Pro Am-Wertung zufriedengeben.

Von Österreich geht es für die Mannschaft von FACH AUTO TECH direkt weiter. Bereits vom 6. bis 8. Juli steht für das Team das Rennwochenende in Silverstone auf dem Programm.



FACH AUTO TECH continues being chased in the Porsche Mobil 1 Supercup. Despite difficult conditions in the season's third race in Spielberg, the Sattel squad clocked up valuable championship points and Briton Nick Yelloly's powerful catch-up reduced the gap to the driver standings leader.

"After quite a few setbacks, we got the most out of it", concludes team boss Alex Fach. "Actually, the Red Bull Ring is one of our favourite tracks and we've been very successful on it, but this time it was particularly difficult and we have to be satisfied with the outcome."

Nick Yelloly finished fifth in the race and collected twelve points for the driver class, making the best of things after a disappointing qualifying. "Free practice and the qualifying start went extremely well and I held my own at the front, unfortunately we couldn't step up after the second tyre change and had to tackle the race from eighth position", said Yelloly.

The winner of the Monaco Supercup race remained steadfast and stormed impressively back into the race. One of the crucial scenes showed him overtaking points' leader Michael Ammermüller, whose advantage over Yelloly in the overall standings shrank yet again. After three races, the FACH AUTO TECH driver is now only three points behind the reigning champion.

Yelloly wasn't the only one in Austria who wowed the large crowd with spectacular passes. Teammate Jaap van Lagen too delivered an enthralling pursuit on the 4,3 kilometre rollercoaster. A form error by the Dutchman during practice excluded him from qualifying and he was forced to tackle the race from the rear. Starting from 32nd position, the stalwart steadily ploughed forwards lap after lap and finished 16th, which added a further point to the account.

Christof Langer had to make do with fifth place in the Pro Am class, after his third in Barcelona and second in Monaco.

The FACH AUTO TECH crew travels directly from Austria to the next race weekend in Silverstone on 6th – 8th July.



Download



Download



Download



Download



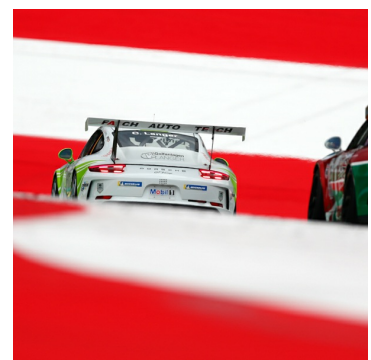
Download



Download



Download



Download

LOWA
simply more...

ak | **STANDOX**



GASSNER  DISSBARTH

just authentic
Kommunikationsagentur

iage

BRASCH
composites & constructions

Porsche Zentrum Zürich

Porsche Zentrum Winterthur

fvd
www.fvdschweiz.ch



FACH AUTO TECH

Erlistrasse 1 | 6417 Sattel
+41 41 835 16 83 | info@fach.ch

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.